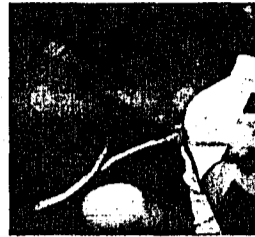




AUFTAKT DES TAGES
Herbert Weirather konnte die erste Runde des Prince Cup in den USA gewinnen. 19



QUALIFIKATION DES TAGES
Drei FL-Tennis-Talente qualifizierten sich für die Junioren-Schweizermeisterschaft. 20



INTERVIEW DES TAGES
FCV-Präsident Hanspeter Negele zieht Halbzeit-Bilanz und spricht über die Zukunft. 21



WUNSCH DES TAGES
FC-Luzern-Stürmer Jean-Michel Tschouga (14 Tore) wird vom FC Vaduz umworben. 21

VOLKSBLATT | NEWS

Weirather mit Auftaktsieg

TENNIS – Herbert Weirather siegt beim Prince Cup in Key Biscayne (USA) in der ersten Runde gegen den Brasilianer Joao Paoliello mit 6:4, 3:6, 6:1. Der Plankner fand in den ersten beiden Sätzen nicht gleich zu seinem Spiel und konnte erst im dritten Satz seine Überlegenheit unter Beweis stellen.

Auf Weirather warten in den nächsten Runden nicht nur Top-Spieler, es lastet auch ein grosser Druck auf den Schultern des 16-Jährigen, da er bei diesem Turnier als Nummer 1 gesetzt ist. (PD)

Niederschlag mit Todesfolge

BOXEN – Vier Tage nach seiner K.o.-Niederlage ist der kolumbianische Profiboxer Carlos Meza (26) an Gehirnblutungen gestorben. Der Bantamgewichtler war nach einem Niederschlag in Panama City gegen Ricardo Cordoba (Pan) ins Koma gefallen und drei Tage später für klinisch tot erklärt worden. (si)

Coulthard testete für Red Bull

FORMEL 1 – Die Anzeichen verdichten sich, dass David Coulthard zu den Kandidaten auf einen Platz im neuen Formel-1-Team Red Bull Racing gehört. Der 33-jährige Schotte sass am Mittwoch anlässlich der Testfahrten in Jerez (Sp) erstmals im Auto, das 2004 als Jaguar-Cosworth in der WM eingesetzt worden war. Der 13-fache GP-Sieger Coulthard musste nach neun Jahren mit McLaren-Mercedes dem Kolumbianer Juan Montoya weichen. (si)

Alain Prost nicht in Le Mans

AUTOMOBIL – Alain Prost dementierte einen Bericht der französischen Sport-Tageszeitung «L'Equipe», wonach er im Juni das 24-Stunden-Rennen in Le Mans bestreiten werde. Dem bald 50-jährigen Franzosen war eine Offerte vorgelegen, sich mit zwei seiner Landsleute am Lenkrad eines Audi ablösen. «Das wäre zu riskant für mich», meinte der frühere Formel-1-Star. Prost wird allerdings mit Toyota an der «Andros Trophy», einer beliebten Serie von Eisrennen, teilnehmen. (si)

«Reds» mit Aufholjagd

Liverpool, Real, Monaco und Leverkusen stehen in den Achtelfinals

LIVERPOOL – Liverpool hat sich mit einem phänomenalen Endspurt für die K.o.-Runde der Champions League qualifiziert. Auch Real Madrid, Monaco und Leverkusen sicherten sich am letzten Spieltag die Tickets für die Achtelfinals (22./23.2 und 8./9.3), die am 17. Dezember in Nyon ausgelost werden.

Mit anderthalb Beinen stand der FC Liverpool vor dem Out aus der Champions League. Ein herrlicher Distanzschuss von Captain Steven Gerrard sorgte gegen Olympiakos Piräus vier Minuten vor Spielende für das nötige 3:1 und den damit verbundenen zweiten Vorstoss in die K.o.-Phase. Der griechische Rekordmeister hatte in der zweiten Halbzeit dem immensen Druck der «Reds» nicht mehr standhalten können.

Die wundersame Wende leitete Trainer Rafael Benitez ein. Seine beiden jungen «Joker», der Franzose Florent Sinama Pongolle (20) sowie Neil Mellor (22), erbrachten die erhoffte Wirkung und sorgten für den verdienten Umschwung, den Gerrard in der 86. Minute krönte. Nach Rivaldos herrlich verwandeltem Freistoss hatte lange nichts auf eine derart heftige Reaktion Liverpools hingedeutet, obwohl die «Merseysider» für die Offensive wesentlich mehr taten als Olympiakos. Damit platzierten sich die Engländer dank der Direktbegegnungen vor den unglücklichen Griechen. Im zweiten Spiel der Gruppe A kanterte Monaco La Coruña 5:0 nieder.

Real Madrid ohne Mühe

Real Madrid musste beim Geisterspiel in Rom nicht lange zittern.



Auf das 0:1 durch Rivaldo leitete Liverpool eine Aufholjagd der Sonderklasse ein und siegte noch mit 3:1.

Ronaldo sorgte bereits nach neun Minuten für die beruhigende 1:0-Führung gegen die ambitionslose AS Roma. Der brasilianische Stürmer entwickelte sich in der zweiten Halbzeit endgültig zum Matchwinner, als er den Penalty herausholte, den Figo zum 2:0 verwertete. Leverkusen kam dank eines 3:0 gegen Dynamo Kiew weiter.

La Coruñas Rekord

In La Coruña schlugen sich die schwachen Leistungen von «Depor» auf die Zuschauerzahl nieder. Die kaum 10 000 Fans dürften ihr Kommen allerdings spätestens zur Pause

ebenfalls bereut haben. Das defensiv desolante Heimteam kassierte zwischen der 22. und 39. Minute drei Tore und bestätigte den schwachen Eindruck, den der Halbfinalist der letzten Saison während der gesamten Europacup-Kampagne hinterlassen hatte. Zur klaren Niederlage kam für La Coruña der unrühmliche Rekord dazu, als erstes Team seit Einführung der Champions League in der ersten Phase kein einziges Tor erzielt zu haben.

Zweimal Remis zum Abschluss

Die bereits qualifizierten Bayern München und Juventus Turin verab-

schiedeten sich mit Punktteilungen aus der Gruppe C. Der deutsche Rekordmeister ging im Spiel bei Ajax Amsterdam durch den 7. Champions-League-Treffer Roy Makaays in Führung. Der Tscheche Tomas Galasek und der 19-jährige Rumäne Nicolae Mitea sorgten für die zwischenzeitliche Führung, ehe Michael Ballack in der 78. Minute den Bayern noch das Remis sicherte.

Das bereits qualifizierte Manchester United verspielte in der letzten Partie noch den Gruppensieg. Die Engländer wurden bei Fenerbahce Istanbul, durch drei Tore von Tuncay mit 0:3 nach Hause geschickt. (si)

Erneut in den Top-20

Sarah Schädler 17. beim RTL in Aal



AAL – Einen Tag nach ihrem 20. Platz im ersten Europacup-Riesenslalom in Aal (No) fuhr Sarah Schädler (Bild) auch im zweiten Rennen unter die Top-20.

Am Dienstag reichte es für die Triesenbergerin sogar zum 17. Rang, auf die Weltcup-erfahrene Siegerin Michaela Kirchgasser aus Österreich büsste sie 2,81 Sekunden ein. Marina Nigg aus Gamprin verpasste als 43. (+ 7,36) die Punk-

teränge. LSV-Herrenhefttrainer Fritz Züger wartet hingegen noch immer auf die ersten Europacup-Punkte seiner Schützlinge. Beim zweiten Riesenslalom von Valloire (Fr) kam Michael Riegler mit 3,73 Sekunden Rückstand auf den italienischen Sieger Florian Eisath über Platz 41 nicht hinaus, Claudio Sprecher und Samuel Hermann verpassten die Qualifikation für den 2. Durchgang. (mb)

Europacup-Riesenslalom der Damen in Aal
Schlussklassement: 1. Michaela Kirchgasser (Ö) 2:11.43, 2. Kathrin Zettel (Ö) 0.14 Sek. zurück, 3. Carolina Ruiz Casjillo (Sp) + 1.20, 4. Audrey Peltier (Fr) + 1.21, 5. Sarika Zahrobska (Tsch) + 1.37, Ferner: 17. Sarah Schädler (Lie) + 2.81, Rahea Grand (Sz) + 3.45, 49. Marina Nigg (Lie) + 7.36.

Europacup-Riesenslalom Männer in Valloire
Schlussklassement: 1. Florian Eisath (It) 1:45.33, 2. Georg Streitberger (Ö) 0.13 Sekunden zurück, 3. Dominik Gschwentner (Ö) + 0.26, 4. Mirko Delforin (It) + 0.39, 5. Philipp Schörgenhofer (Ö) + 0.54, Ferner: 12. Marc Gini (Sz) + 0.90, 41. Michael Riegler (Lie) + 3.73. Nicht für den 2. Lauf qualifiziert: Claudio Sprecher (Lie), Samuel Hermann (Lie).

CHAMPIONS LEAGUE

Gestern spielten	Am Dienstag spielten
Gruppe A	Gruppe E
Deportivo La Coruña – Monaco 0:5 (0:3)	Panathinaikos Athen – PSV Eindhoven 4:1 (2:1)
Liverpool – Olympiakos Piräus 3:1 (0:1)	Arsenal – Rosenborg Trondheim 5:1 (4:1)
1. Monaco * 6 10:4 12	1. Arsenal * 6 11:6 10
2. Liverpool * 6 6:3 10	2. Eindhoven * 6 6:7 10
3. Olympiakos Piräus + 6 5:5 10	3. Panathinaikos Athen + 6 11:8 9
4. Deportivo La Coruña - 6 0:9 2	4. Rosenborg Trondheim 6 6:13 2
Gruppe B	Gruppe F
AS Roma – Real Madrid 0:3 (0:1)	Schachtjor Donezk – FC Barcelona 2:0 (2:0)
Bayer Leverkusen – Dynamo Kiew 3:0 (0:0)	Celtic Glasgow – AC Milan 0:0
1. Bayer Leverkusen * 6 13:7 11	1. AC Milan * 6 10:3 13
2. Real Madrid * 6 11:8 11	2. FC Barcelona * 6 12:6 10
3. Dynamo Kiew + 6 11:8 10	3. Schachtjor Donezk + 6 5:9 6
4. AS Roma 6 4:16 1	4. Celtic Glasgow 6 4:10 5
Gruppe C	Gruppe G
Ajax Amsterdam – Bayern München 2:2 (1:1)	Valencia – Werder Bremen 0:2 (0:0)
Maccabi Tel Aviv – Juventus Turin 1:1 (0:1)	Inter Mailand – Anderlecht 3:0 (1:0)
1. Juventus Turin * 6 6:1 16	1. Inter Mailand * 6 14:3 14
2. Bayern München * 6 12:5 10	2. Werder Bremen * 6 12:6 13
3. Ajax Amsterdam + 6 6:10 4	3. Valencia + 6 6:10 7
4. Maccabi Tel Aviv 6 4:12 4	4. Anderlecht 6 4:17 0
Gruppe D	Gruppe H
Lyon – Sparta Prag 5:0 (2:0)	Paris St-Germain – ZSKA Moskau 1:3 (1:1)
Fenerbahce – Manchester United 3:0 (0:0)	Porto – Chelsea 1:1 (0:1)
1. Lyon * 6 17:8 13	1. Chelsea * 6 10:3 13
2. Manchester United * 6 14:9 11	2. FC Porto * 6 4:6 8
3. Fenerbahce Istanbul + 6 10:13 9	3. ZSKA Moskau + 6 5:5 7
4. Sparta Prag 6 2:13 1	4. Paris St-Germain 6 3:8 5

* = in den Achtelfinals, + = im UEFA-Cup

VOLKSBLATT | REKORD

«LINESWOMAN»-PREMIERE



EISHOCKEY – Am Sonntag wird bei der NLB-Partie Sierre – Thurgau mit Frédérique Huguenin (25) erstmals im Schweizer Profi-Eishockey eine Frau als Linienrichterin zum Einsatz gelangen. In den vergangenen fünf Jahren empfahl sich die aus dem Berner Jura stammende Schiedsrichterin in der 1. Liga für eine (temporäre) Beförderung. Auf internationaler Ebene war sie bislang ausschliesslich bei der Frauen-A-WM in Erscheinung getreten. (si)